

Bittersweet

I don't know what to do, 'cause I'll never be with you

Von hungrymon

Kapitel 9: Chapter 9: Homecoming (Hyde)

„It remembered at last all that I was dead, I was dead
At that time it jumped down from building and died, building and died
Carry? Carry? Can you love such me?“

Laut dröhnte die Musik in meinen Ohren. Ich gab mich völlig dem unsinnigen Text hin. Noch wollte ich nicht nachdenken. Noch wollte ich verdrängen, was letzten Abend passiert ist.

Nachdem Gackt mir meine Koffer geholt hatte (ich konnte in Shorts ja schlecht durch die Gegend fahren), war ich sofort mit dem Taxi zum Flughafen gefahren. Nun saß ich in dem Flugzeug, das mich zurück nach Osaka bringen sollte.

Ich hörte die Stimme des Piloten, der mir und den anderen Passagieren verkündete, dass die Landung kurz bevorstand. Der Mann neben mir schnallte sich mit einem leisen Murren wieder an, als ihn die Stewardess mit einem höflichen Lächeln darauf hinwies. Auch mir erklärte sie, dass ich jetzt meinen iPod abschalten sollte, da seine Wellen die Geräte des Fliegers stören könnten. Gehorsam würgte ich das Lied mitten in einem traumhaften Solo ab und steckte ihn zurück in meine Hosentaschen.

‘Willkommen zu Hause.’, dachte ich misstrauisch, während ich spürte, wie sich der Flieger langsam nach unten neigte. Während sich ein nerviger Druck auf meinen Ohren bemerkbar machte, kamen die ganzen Überlegungen, die ich mit der Musik verdrängen hatte wollen. ‘Warum freust du dich nicht, dass du nun wieder zu Hause bist? Warum spürtest du einen Schmerz, als du Gackt zurückgelassen hast? Warum habt ihr noch nicht einmal Handynummern ausgetauscht? Willst du ihn nicht irgendwann einmal wieder sehen?’

Mit einem Rumpeln kam der Flieger auf der Landebahn auf. Ich schloss meine Augen und atmete tief ein.

„Bitte schnallen sie sich erst ab, wenn das Symbol über ihnen nicht mehr leuchtet.“, dröhnte die Stimme einer Stewardess. Ich hasste diese Prozedur.

Sehr langsam rollten wir noch etwas weiter über die Landebahn. ‘Megumi wartet jetzt bestimmt schon sehnsüchtig auf dich.’ In mir verkrampfte sich etwas. ‘Sie freut sich schon, dich endlich wieder zu sehen.’

Endlich stand der Flieger still. Ein paar Sekunden darauf erlöschte auch das Symbol mit dem Gurt. Der Mann neben mir schnallte ich sofort ab und sah mich wartend an, als ich mich noch immer keinen Zentimeter bewegt hatte. Ich konnte einfach nicht. Endgültig zurück in meine Welt. Das Gesicht des Mannes wurde immer ungeduldiger.

„Nun kommen Sie schon, der Flieger steht doch schon seit einer halben Ewigkeit.“, maulte er mich an. Fast schon alle Passagiere hatten das Flugzeug inzwischen verlassen.

„Was ist mit Ihnen los?“ Seine Stimme klang wütend.

Wortlos schnallte ich mich ab und stand auf.

„Na also.“, schnaubte der Mann und schlängelte sich an mir vorbei in zur Tür. Ich trat als letzter aus dem Flieger. Ein sanfter Windhauch spielte mit meinen Haaren, als ich die Treppen hinunterstieg. 'Nun ist es wirklich zu spät.'

Ich folgte der Menschenmasse zur Gepäckausgabe und wartete ungeduldig auf meine Sachen. Um mich wieder abzulenken, steckte ich mir sofort wieder die Stöpsel in die Ohren. Ich wollte nicht nachdenken müssen.

Plötzlich erklang Gackts Stimme:

„Yasashii egao de boku ni hohoemu kimi ga

Ima mo kawarazu ni soba ni iru

Me wo tojireba hora ikutsu mono kisetsu ga

Bokura wo sotto tsutsumi konde yuku yo“

Sofort schlug mein Herz schneller und ich sog scharf Luft ein, da mir seine Worte den Atem nehmen zu schienen. Seine Stimme klang so traumhaft schön. So gefühlvoll. Ich spürte, wie mir die Tränen kamen.

Schnell übersprang ich dieses Lied. Eine fröhliche Melodie, die von einer hellen Stimme begleitet wurde, ersetzte seinen Gesang. Völlig unpassend für meine Lage, aber besser als seine Stimme zu hören.

Da sah ich meinen knallroten Koffer aufblitzen. Ich hastete zu dem Förderband und schnappte mir mein einziges Gepäckstück. 'Jetzt geht es zurück.' Ich seufzte leise. Dann begab gemächlich in Richtung Ausgang. Endlich war dieses nyappy-Lied vorbei. Ein Schrei, der mich an ein Rülpsen erinnerte, folgte. Dann setzte die Gitarre ein. Ich ließ mich von der Musik tragen und ging weiter. Die Menschen, denen ich begegnete, nahm ich kaum wahr. 'Nur nicht nachdenken.'

Ich erreichte die letzte Kontrolle, hinter der schon die ganzen Verwandten und Freunde der Passagiere dieses Fliegers auf einen warteten. Irgendwo unter diesen Menschen war Megumi. Noch ein letztes ließ ich mich durchchecken, dann trat ich durch eine offene Tür in die riesige Menschenmenge.

„Hi-chan!!!“, rief Megumi, als sie mich erblickte. Sie drückte mir einen Kuss auf die Wange. 'Die Wange, über die vor wenigen Stunden Gackt zärtlich gestrichen hat.'

Ich spürte – nichts.

Comment: Das erste Lied ist Carry? von Gazette
(<http://www.youtube.com/watch?v=UtrQYjpHUIQ>)

Das zweite ist Love Letter von Gackt
(<http://www.youtube.com/watch?v=zWsJL7Raf9o>)

Die anderen beiden weiß ich selbst nicht so recht xDD (ich dachte da eig an ein Lied von Kra oder An Café und an eins von Girugämesh oder Dir en Grey^^)